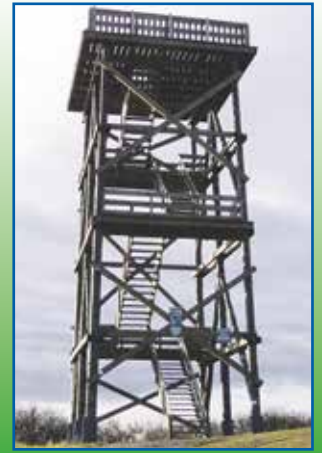


Tessin Land



Amtliches Mitteilungsblatt des Amtes Tessin

Ein Weihnachtsgedicht

Markt und Straßen stehn verlassen,
Still erleuchtet jedes Haus,
Sinnend geh' ich durch die Gassen,
Alles sieht so festlich aus.

An den Fenstern haben Frauen
Buntes Spielzeug fromm geschmückt,
Tausend Kindlein stehn und schauen,
Sind so wunderstill beglückt.

Und ich wandre aus den Mauern
Bis hinaus ins freie Feld,
Hehres Glänzen, heil'ges Schauern!
Wie so weit und still die Welt!

Sterne hoch die Kreise schlingen,
Aus des Schnees Einsamkeit
Steigt's wie wunderbares Singen –
O du gnadenreiche Zeit!

Josef von Eichendorff

*Am Ende des alten Jahres
bedanken wir uns bei allen
Bürgerinnen und Bürgern für
das Vertrauen und wünschen
frohe Weihnachten und ein
gutes neues Jahr 2023.*

Ihr Amtsvorsteher
B. Kretschmer

&

Ihre Bürgermeisterin
S. Dräger



Inhalt:

	Seite
Grußworte	2
Aktuelles	3
Amtliche Bekanntmachungen	5
Informationen aus dem Rathaus	5
Wir gratulieren	8
Schul- und Kinder- gartennachrichten	9
Kultur, Freizeit und Sport	13
Aus den Gemeinden	14
Sonstige Informationen	17
Kirchliche Nachrichten	17

- Anzeige -

LOK - Die Pension - Das Restaurant
Bahnhofstraße 15 · 18195 Tessin
038205-79 1111 · www.lok-tessin.de
reservierung@lok-tessin.de

*Es ist an der Zeit, Ihnen einmal „Danke“ zu sagen für Ihr
entgegengebrachtes Vertrauen in herausfordernden Zeiten.*

*Wir wünschen frohe Festtage und
einen guten Start in das Jahr 2023.*



Cammin · Gnewitz · Grammow · Nustrou · Selpin · Stubbendorf · Thelkow · Zarnewan · Stadt Tessin

Grüßworte

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Auch das Jahr 2022 gibt wieder Anlass zum Rückblick. Allen voran danke ich Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, für das Vertrauen, dass Sie der Stadtvertretung, der Verwaltung und mir, ihrer Bürgermeisterin, entgegengebracht haben. Dankbar bin ich auch für die ungezählten Stunden und Tage, die Sie selbstlos, freiwillig und ehrenamtlich in irgendeiner Form oder Position, egal ob in der Kirche, im Kindergarten, in der Schule, in Vereinen, in Arztpraxen und Pflegeheim oder in anderen Organisationen für das Wohl unserer Blumenstadt und der Allgemeinheit geleistet haben. Ohne Sie wäre auch unser Jubiläumfest nicht ansatzweise so bunt und vielfältig gewesen.

Ich danke meinen Leitern für ihre vorbehaltlose Unterstützung sowie allen Stadtvertretern und sachkundigen Einwohnern für die kollegiale und sachliche Zusammenarbeit bei vielen wichtigen Entscheidungen für das Wohl unserer schönen Blumenstadt. Allen Mitarbeitern der Stadt, egal ob in der Verwaltung, im Bauhof, in unseren Freizeiteinrichtungen, in den Kindertagesstätten, in der Schule, anderen Aufgabenbereichen oder in der Schulküche, danke ich für ihren unermüdlichen Einsatz und ihre Loyalität mir gegenüber.

Eine Vielzahl an großen und kleinen Projekten wurden fertiggestellt oder auf den Weg gebracht. Die Verwendungsnachweise für unseren Schulcampus wurden rechtzeitig verschickt und die Finalplanung für das Digitalpaket zur weiteren Verbesserung der technischen Ausstattung der Schule eingeleitet. Unsere Erschließungsarbeiten im Wohngebiet laufen auf Hochtouren, Gespräche für unseren Kindergartenerweiterungsneubau mit den Fördermittelgebern sollen im kommenden Jahr erneut aufgenommen werden und die Planung für unseren Feuerwehrvereinscampus vorbereitet werden. Auch unsere Tiefbauarbeiten, wie der Ausbau des Thelkower Weges und des Gehweges entlang der B110 bis zum Nahversorgungszentrum, konnten fertiggestellt werden. Jetzt beschäftigen wir uns mit weiterer Umstellung auf LED unserer Straßenbeleuchtung und prüfen die Möglichkeiten zur Nutzung von erneuer-

baren Energien mit Bezug auf mögliche Wärme- und Energiekonzepte. Unsere Stadtentwicklung beobachten wir mit wachsamen Augen. So ist die Belebung unserer Innenstadt und unserer leerstehenden Läden eine große Aufgabe für das kommende Jahr. Schön zu sehen ist, dass unsere ehemalige Bankfiliale am Markt im Ausbau ist und der Eckladen auch wieder belebt ist. Ich hoffe, dass auch wieder ein Café bzw. Bäcker in Tessin seinen Standort findet. Unser mittwochs-Markttag ist bereits zum Mittelpunkt vieler Menschen geworden.

Sie merken, auch im kommenden Jahr gibt es wieder viel zu tun. Viele Aufgaben und Krisen gilt es zu bewältigen, die wieder einen hohen persönlichen Einsatz meiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erfordert. Aber auch wieder mutige Mitmenschen benötigt, die sich in die Selbständigkeit wagen und unseren vorhandenen Gewerbetreibenden Gesellschaft leistet.

Lassen Sie uns trotz aktueller Krisenlage mit Zuversicht und Vertrauen ins neue Jahr gehen und gemeinsam unsere schöne Blumenstadt weiterentwickeln. Es lohnt sich.

Im Sinne des britischen Dichters Alfred Tennyson „An der Schwelle des neuen Jahres lacht die Hoffnung und flüstert, es werde uns mehr Glück bringen.“ wünsche ich Ihnen ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes und erfolgreiches Neues Jahr mit viel Glück, viel Erfolg und vor allem Gesundheit.

Ihre Bürgermeisterin
Susanne Dräger

PS: Für etwas Licht und somit Herzenswärme in der Weihnachtszeit, werden wir ausschließlich unsere auf LED umgestellte Weihnachtsbeleuchtung zum Leuchten bringen.

Lassen Sie uns gemeinsam am beleuchteten Weihnachtsbaum unser erstes Adventsingen am 11.12.2022 begehen. Ich lade Sie alle recht herzlich ein und freue mich Sie zu sehen.

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

unser Amtsbereich Tessin erstrahlt in festlichem Glanz, nun sind es nur noch wenige Tage bis Weihnachten und die ruhige und stille Zeit stellt sich ein. Auf dem Kalender sind nur noch wenige Blätter vorhanden und das Ende des Jahres 2022 kündigt sich an. Jedes Jahr stellen wir uns die Frage, wo denn die Zeit hingegangen ist. Dennoch sind wir manches Mal überrascht, wenn dieses Fest dann vor der Tür steht. Egal ob im Beruf, in der Familie, in Schule, Ausbildung oder Studium, im Verein oder bei anderen Tätigkeiten, überall gibt es noch so viel zu tun, dass man beim Blick auf den Kalender überrascht ist, wie schnell sich das Jahr dem Ende neigt.

Bald drei Jahre leben wir nun mit Corona und mussten in dieser Zeit auf vieles verzichten. Der fehlende Kontakt zu Familienmitgliedern, zu Freundinnen und Freunden ist uns allen schmerzlich gefallen. Wie wir jedoch alles wissen, die Corona-Pandemie hielt und hält die ganze Welt in Atem und unser aller Alltag hat sich gravierend verändert. Nichts ist mehr wie wir es vorher kannten und Dinge, die wir vorher für unmöglich gehalten hätten, sind plötzlich bittere Realität geworden. Das öffentliche Leben kam in weiten Teilen zum Erliegen. Deshalb konnten wir uns alle in diesem Jahr darauf freuen, die abgesagten oder geplanten Feste, wie das große Stadtjubiläum in Tessin, die 725 Jahr Feier in Gnewitz oder das Erntedankfest in Selpin durchzuführen. Haben wir uns zu Beginn des letzten Jahres nicht alle gemeinsam so sehr gewünscht, dass der Spuk bald ein Ende hat und wir wieder zur gewohnten Normalität übergehen können? Gleiches gilt ganz sicherlich auch für das neue Jahr 2023.

Der völkerrechtswidrige Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine erschüttert uns im Februar alle, die wir an die Freiheit und das Recht jedes Landes auf territoriale Selbstbestimmtheit glauben.

An jedem Tag seit dem Beginn dieses Überfalls, seit dem 24. Februar, werden Menschen in der Ukraine getötet, verlieren Frauen ihre Männer, Kinder ihre Eltern, Eltern ihre Kinder.

Ich sehe Ihr Engagement und Ihre Solidarität, und ich weiß, es ist diese gelebte Solidarität, die unsere Gemeinschaft zusammenhält.

Lassen Sie uns gemeinsam das Beste aus der aktuellen Situation machen, halten wir zusammen, helfen wir einander, überwinden wir Trennendes

und suchen wir Gemeinsames. Dann werden wir die Herausforderungen im neuen Jahr noch besser und schneller meistern. Auf diesem Weg sei allen herzlich gedankt, die auch im Jahr 2022 durch ihren täglichen Einsatz dazu beigetragen haben, dass das Leben trotz Corona, trotz Angriffskrieg und Energiekrise, weitergeht.

Verantwortliche müssen Entscheidungen treffen in einer Situation, die bisher nie erprobt wurde. Bei aller vielleicht berechtigten Kritik und geäußertem Unverständnis sollte sich aber jeder fragen, ob er solche Entscheidungen hätte treffen können oder wollen und für die Folgen dann auch verantwortlich sein mag. Der Weg ins nächste Jahr verlangt nicht nur Vorgaben durch die Politik sondern von uns allen auch ein hohes Maß an Selbstverantwortung. Schenken wir denen ein Lächeln, die wie selbstverständlich immer für uns da sind - der Verkäuferin im Supermarkt, dem Zeitungsboten, dem Polizisten, dem Tankwart, dem Winterdienst, der Apothekerin, dem Feuerwehrmann und allen anderen, auf die wir uns stets verlassen können.

Diese Grüßworte zum Jahresende sollen Ihnen trotz der weiter bestehenden Unsicherheiten auch Hoffnung machen. Wir alle wissen nicht, was uns in den kommenden Wochen genau erwartet - eines ist aber sicher: die Liebe zueinander, die Sie heute empfinden wird bleiben. Echte und wahre Freundschaften werden ebenso bleiben. Besinnen Sie sich auf das was wirklich zählt im Leben, in dem es viel zu häufig um „immer mehr und immer schneller“ geht. Verbringen Sie schöne Stunden mit Ihren Liebsten oder gönnen Sie sich einen Serienmarathon mit Chips und Brause. Egal wonach Ihnen der Sinn steht, erlauben Sie sich glücklich zu sein. Und dann bin ich frohen Mutes und sehr hoffnungsvoll, dass wir im kommenden Jahr einen großen Schritt zurück in die Normalität finden werden.

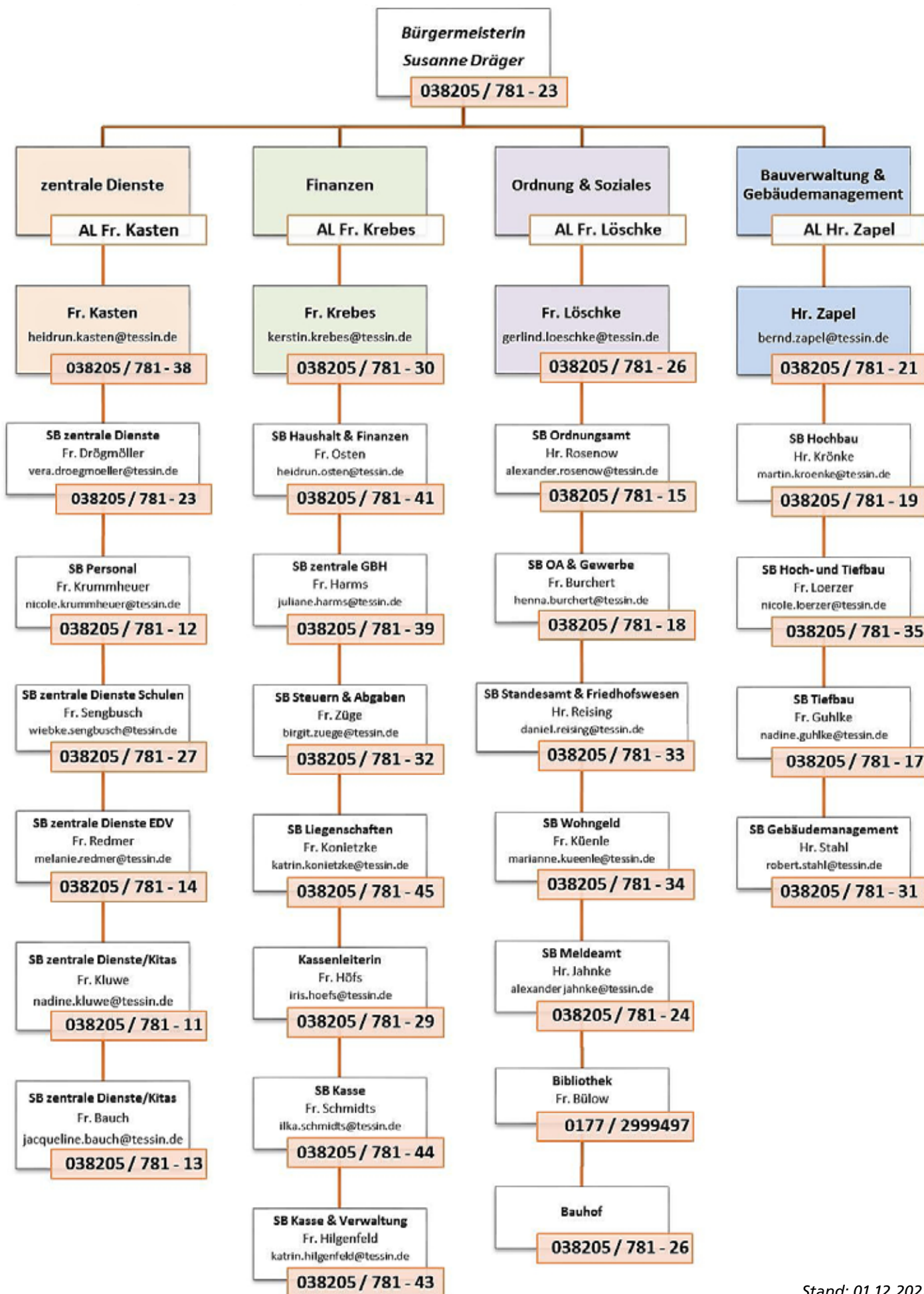
Denn: es ist schon erstaunlich, zu was unsere Gesellschaft zu leisten im Stande ist.

bleiben oder werden Sie gesund und zuversichtlich!

Herzliche Grüße

Bodo Kretschmer
Amtsvorsteher

Aktuelles



Ihre Hinweise an die Verwaltung

- mit nur 5 W- Fragen mitteilen -



1. Wer?

Name, Vorname

2. Wann?

Datum / Uhrzeit

3. Wo?

Ort, Str. Gebäude ...

4. Was? - konnten Sie feststellen / wollen Sie uns anzeigen -

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> defekte Straßenbeleuchtung | <input type="checkbox"/> Kinderspielplatz defekt / verunreinigt |
| <input type="checkbox"/> Str. / Geh- Radweg defekt | <input type="checkbox"/> Kanaldeckel / Straßeneinlauf defekt |
| <input type="checkbox"/> Hecke behindert die Sicht | <input type="checkbox"/> Verkehrsschild / sonst.Schild beschädigt |
| <input type="checkbox"/> Str. / Wege / Plätze verunreinigt | <input type="checkbox"/> nicht ordnungsgemäß entsorgter Abfall |
| <input type="checkbox"/> stillgelegtes Auto abgestellt | <input type="checkbox"/> Abfluss /Gewässer / Graben / Durchlass |
| <input type="checkbox"/> Äste / Baum beschädigt / Totholz | <input type="checkbox"/> Winterdienst / Mäharbeiten mangelhaft |
| <input type="checkbox"/> Baustellen ungenügend gesichert | <input type="checkbox"/> Mängel in den Freizeiteinrichtungen |

5. Was? - Sie uns noch mitteilen wollen - (evtl. Ihre Tel.Nr. oder E-Mail für Rückfragen)



Vielen Dank für Ihre Hinweise!

E-Mail an: vera.droegmoeller@tessin.de
 Tel. Nr.: 038205 / 78 123
 Adresse: Stadt Tessin, Alter Markt 1, 18195 Tessin

Stufenplan zur Sicherung der Energieversorgung über kurzfristig wirksame Maßnahmen lt. Verordnung (EnSikuMaV) vom 26.08.2022

Beleuchtung	bereits umgesetzte Maßnahmen zur Energieeinsparung:	kurzfristig	mittelfristig	langfristig
Strassenbeleuchtung	<p><u>Umrüstung folgender Strassenzüge/WG auf LED:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Weg von der Reg. Schule bis zum neuen Friedhof - Wohngebiete: "Am Spälbarg" und "Am Recknitzpark 1+2" - südliche Seite der Rostocker Chaussee entlang der B110 (komplett) sowie nördliche Seite mit den Kleinsiedlungsgebieten wie z.B. "Min Hüsung" etc. (50% umgerüstet) <p><u>Ermittelte Einsparungen nördliche Seite/Kleinsiedlungsgebiete:</u> <i>Verbrauch pro Jahr vor Umrüstung</i> = ca. 25.000 kW/h <i>Verbrauch pro Jahr nach Umrüstung (50%)</i> = ca. 14.700 kW/h <i>Bei einer vollständigen Umrüstung auf LED würde der Verbrauch somit pro Jahr ca. 4.400 kW/h betragen - dies entspricht einer Einsparung von ca. 20.600 kW/h pro Jahr</i></p>	<p>1.Stufe: Helligkeit reduzieren bei LED-Strassenbeleuchtung und einzelne Strassenlampen deaktivieren</p> <p>3.Stufe: Beleuchtung im gesamten Stadtgebiet in der Zeit von 1.00 bis 3.00 Uhr deaktivieren</p> <p><i>Zur Umsetzung der Stufe 3 ist der Einbau von insgesamt 15 astronomischen Zeitschaltuhren in Kabelverteilerschrankanlagen erforderlich.</i> <i>Kosten pro Stok. = ca. 90.00 EUR brutto</i></p>	Umrüstung der kompletten Strassenbeleuchtung auf LED-Technik	neue Wohngebiete: Errichtung von Strassenlampen mit LED-Technik und Solarpanelen
Weihnachtsbeleuchtung	<ul style="list-style-type: none"> -Kauf neuer LED-Weihnachtsbeleuchtung entlang der B 110 -Kauf neuer LED-Weihnachtsbeleuchtung für die Tannenbäume im Stadtgebiet ("Alter und Neuer Markt", "Alte Zuckerfabrik") 	<p>1.Stufe: Weihnachtsbeleuchtung entlang der B110 und an den Tannenbäumen auf dem "Alten Markt", "Neuen Markt" sowie an der "Alten Zuckerfabrik" wird aktiviert; auf Weihnachtsbeleuchtung in der St.-Jürgen-Str./Kirchenstr. (wurde noch nicht auf LED-Beleuchtung umgerüstet - erfolgt im Haushaltsjahr 2023) sowie an allen öffentl. Gebäuden wird verzichtet</p> <p>2. Stufe: ausschliesslich der Tannenbaum auf dem "Alten Markt" wird beleuchtet</p> <p>3.Stufe: auf Weihnachtsbeleuchtung wird vollständig verzichtet</p>	Im Haushaltsjahr 2023 Kauf neuer LED-Weihnachtsbeleuchtung Kirchenstrasse und St.-Jürgen-Str.	
öffentliche Objekte (Freizeiteinrichtungen, Veranstaltungsräume)	<ul style="list-style-type: none"> -große Sporthalle bereits mit LED-Beleuchtung ausgestattet -Schulcampus bereits mit LED-Beleuchtung ausgestattet -teilweise Umstellung auf LED-Beleuchtung in Kegelehallen, Volksparksaal, Sportheim, Bibliothek -Deaktivierung der Außenbeleuchtung an Kirche und Aussichtsturm 	<p>1.Stufe: Anzahl der aktiven Leuchtmittel reduzieren</p>	vollständige Umrüstung auf LED-Beleuchtung und Installation von Bewegungsmeldern	
technische Anlagen	<p>bereits umgesetzte Maßnahmen zur Energieeinsparung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <u>Kita Karl-Marx-Str.</u> <u>Schulcampus:</u> -Errichtung BHKW <u>Feuerwehrgebäude:</u> -Errichtung Photovoltaikanlage auf dem Dach <p>Umsetzung der Verordnung in Bezug Trinkwassererwärmungsanlagen und Raumtemperaturen</p>	<p>1.Stufe: Isolierung aller Heizleitungen um Wärmeverluste zu vermeiden <i>Kosten belaufen sich auf ca. 1.500,00 EUR brutto</i></p> <p>1.Stufe: alle Durchlauferhitzer und Boiler ausschalten (nur Kaltwasser auf den WC's); Schulung hinsichtlich Heiz- und Lüftungsverhalten; Behördenventile an den Heizungsthermostaten installieren <i>Kosten pro Stok. = ca. 30.00 EUR brutto</i></p>	Umrüstung auf erneuerbare Energien	
öffentliche Objekte		kurzfristig	mittelfristig	langfristig

Stufenplan zur Sicherung der Energieversorgung über kurzfristig wirksame Maßnahmen lt. Verordnung (EnSikuMaV) vom 26.08.2022

<p>Freizeiteinrichtungen</p>	<p><u>Erlebniswelt:</u> -Umbau Eingangsbereich (nur vereinzelt Gasheizung notwendig)</p> <p><u>Sauna:</u></p> <p>Schwimmbad: -Einbau neue Lüftungsanlage</p> <p>Umsetzung der Verordnung in Bezug Trinkwassererwärmungsanlagen und Raumtemperaturen</p>	<p>1.Stufe: bleibt geöffnet (Beheizung mit Holz ist gesichert durch eigene Ressourcen); Nutzung ausschliesslich Haupthalle (keine Eisbahn - Einsparung von durchschnittlich 33.000 kW/h pro Jahr)</p> <p>2.Stufe: Vermietung mit zusätzlicher Energiepauschale: Seminarraum: 40,00 EUR Räume für private Feierlichkeiten: 10,00 EUR/ Stunde</p> <p>3.Stufe: Schließung (wenn "Alte Zuckerfabrik" als Wärmeinsel deklariert wird)</p> <p>1.Stufe: Nutzung nur nach entsprechender Terminvereinbarung</p> <p>2.Stufe: Verringerung der Nutzungszeiten</p> <p>3.Stufe: Schließung</p> <p>1.Stufe: Reduzierung der Raum- und Wassertemperatur; Whirpool außer Betrieb</p> <p>3.Stufe: Schließung</p> <p>1.Stufe: alle Durchlauferhitzer und Boiler ausschalten (nur Kaltwasser auf den WC's); Schulung hinsichtlich Heiz- und Lüftungsverhalten; Behördenventile an den Heizungsthermostaten installieren <i>Kosten pro Stock. = ca. 30,00 EUR brutto</i></p>	<p>Umrüstung auf erneuerbare Energien</p>
<p>Sportstätten</p>	<p>Umsetzung der Verordnung in Bezug Trinkwassererwärmungsanlagen und Raumtemperaturen</p>	<p>1.Stufe: alle Durchlauferhitzer und Boiler ausschalten (nur Kaltwasser auf den WC's); Schulung hinsichtlich Heiz- und Lüftungsverhalten; Behördenventile an den Heizungsthermostaten installieren <i>Kosten pro Stock. = ca. 30,00 EUR brutto</i></p>	<p>Umrüstung auf erneuerbare Energien</p>
<p>Vermietung öffentliche Objekte</p>	<p>bereits umgesetzte Maßnahmen zur Energieeinsparung: Einführung einer zusätzlichen Energiepauschale</p>	<p>kurzfristig 1.Stufe: Vermietung mit zusätzlicher Energiepauschale: Volkspark: Erhöhung von 50,00 EUR auf 150,00 EUR Sportlerheim: 50,00 EUR Kegelbahn: 10,00 EUR/ Stunde Feuerwehr: keine Vermietung ehemalige Markthalle: nur Kaltvermietung; "Behördenventile" an den Heizungsthermostaten installieren <i>Kosten pro Stock. = ca. 30,00 EUR brutto</i></p> <p>3.Stufe: keine weitere Vermietung</p>	<p>mittelfristig</p> <p>langfristig</p>
<p>weitere Maßnahmen</p> <p>-Weihnachtsmarkt findet nicht statt -Neujahrsempfang wird in den Sommer verlegt -Verlegung von öffentlichen Sitzungen in den Sitzungssaal des Rathauses (unter Beachtung der gültigen Corona-Verordnung) -Schließung aller öffentlichen Einrichtungen in der Zeit vom 27.12.2022 bis 30.12.2022 -Tag der offenen Tür am 22.10.2022 begrenzt auf Rathaus, Schulcampus und Kita's -Adventssingen am 1.12.2022 wird wie geplant auf dem "Alten Markt" stattfinden -Einrichtung eines Krisenstabs</p>			



Amtliche Bekanntmachungen

Amt Tessin

Bekanntmachung des Amtes Tessin

für die Gemeinden Cammin, Gnewitz, Grammow, Nustrow, Selpin, Stubbendorf, Thelkow und Zarnewanz zu den Grundbesitzabgabenbescheiden 2023

Für alle Abgabepflichtigen wird durch diese öffentliche Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes vom 07. August 1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 16.07.2021 (BGBl. I S. 2931) m. W. v. 23.07.2021, die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2023 in der für das Kalenderjahr 2022 veranlagten Höhe festgesetzt.

Die in den Vorjahren zugestellten Dauerbescheide bzw. die dazugehörigen Änderungsbescheide behalten für alle Abgabepflichtigen somit ihre Gültigkeit.

Diese Regelung gilt entsprechend auch für die Hundesteuer.

Die Fälligkeitstermine entnehmen Sie bitte dem letzten Grundbesitzabgabenbescheid.

Sollten sich die Berechnungsgrundlagen für eine erhobene Abgabe ändern, wird ein neuer Bescheid erteilt.

Mit dem Tage des Fristablaufs der öffentlichen Bekanntmachung dieser Abgabefestsetzungen treten für den Abgabepflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn

ihm an diesem Tag ein schriftlicher Abgabenbescheid zugegangen wäre.

Die Abgabefestsetzungen können innerhalb einer Frist von einem Monat, die mit dem Ablauf der Bekanntmachungsfrist zu laufen beginnt, durch Widerspruch angefochten werden.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim

**Amt Tessin
Der Amtsvorsteher
Alter Markt 1
18195 Tessin**

einzulegen.

Tessin, den 02. Dezember 2022


Kretschmer
Amtsvorsteher

Stadt Tessin

Bekanntmachung der Blumenstadt Tessin zu den Grundbesitzabgabenbescheiden 2023

Für alle Abgabepflichtigen wird durch diese öffentliche Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes vom 07. August 1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 16.07.2021 (BGBl. I S. 2931) m. W. v. 23.07.2021, die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2023 in der für das Kalenderjahr 2022 veranlagten Höhe festgesetzt.

Die in den Vorjahren zugestellten Dauerbescheide bzw. die dazugehörigen Änderungsbescheide behalten für alle Abgabepflichtigen somit ihre Gültigkeit.

Diese Regelung gilt entsprechend auch für die Hundesteuer.

Die Fälligkeitstermine entnehmen Sie bitte dem letzten Grundbesitzabgabenbescheid.

Sollten sich die Berechnungsgrundlagen für eine erhobene Abgabe ändern, wird ein neuer Bescheid erteilt.

Mit dem Tage des Fristablaufs der öffentlichen Bekanntmachung dieser Abgabefestsetzungen treten für den Abgabepflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn

ihm an diesem Tag ein schriftlicher Abgabenbescheid zugegangen wäre.

Die Abgabefestsetzungen können innerhalb einer Frist von einem Monat, die mit dem Ablauf der Bekanntmachungsfrist zu laufen beginnt, durch Widerspruch angefochten werden.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der

**Blumenstadt Tessin
Die Bürgermeisterin
Alter Markt 1
18195 Tessin**

einzulegen.

Tessin, den 02. Dezember 2022


Dräger
Bürgermeisterin

Informationen aus dem Rathaus

Wir Informieren!

Die Regionale Schule mit Grundschulteil „Anne Frank“, der Hort, die Kindertagesstätten „Zum Regenbogen“ im Helmstorfer Weg und „Spielhaus/Villa Kunterbunt“ in der Karl-Marx-Straße, das Tessiner Freizeitzentrum mit Wellnesscenter, die Erlebniswelt „Alte Zuckerfabrik“, der Bauhof, die Schulküche und das Rathaus der Blumenstadt Tessin bleiben in der Zeit vom 27.12.2022 bis 30.12.2022 geschlossen!

In Vorbereitung auf eine mögliche Gas- und Strommangellage hat die Blumenstadt Tessin entsprechende Vorkehrungen getroffen.

Anlaufpunkt im Ernstfall ist für alle Einwohner Zuckerfabrik 1 in 18195 Tessin („Alte Zuckerfabrik“).



Blumenstadt Tessin
Die Bürgermeisterin

Die nächste Ausgabe erscheint am 03. Februar 2022.



1. Tessiner Adventssingen

700 Jahre Stadt Tessin
& 900 Jahre Tessin

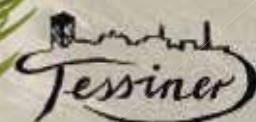
So. 11.12.22

17:00 Uhr Alter Markt
ab 16:00 Uhr vor dem Pflegeheim

mit historischer Fotoausstellung im
Rathaus

Begleitet durch:
Spielmannszug,
Posannen-,
Kirchen- &
Schülerchor,
Vorschulgruppe

Speisen- und
Getränkeangebot
durch unsere
Vereine!


Tessiner

Hauptamt

Schöffen gesucht!

Im ersten Halbjahr 2023 werden bundesweit die Schöffen und Jugendschöffen für die Amtszeit von 2024 bis 2028 gewählt. Gesucht werden in unserer Blumenstadt Tessin 8 und den Gemeinden des Amtes jeweils 2 Frauen und Männer, die am Amtsgericht Güstrow und Landgericht Rostock als Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen teilnehmen. Aus diesen Vorschlägen wählt der Schöffenwahlausschuss beim Amtsgericht in der zweiten Jahreshälfte 2023 die Haupt- und Ersatzschöffen. Gesucht werden Bewerberinnen und Bewerber, die in der Gemeinde wohnen und am 1.1.2024 mindestens 25 und höchstens 69 Jahre alt sein werden. Wählbar sind deutsche Staatsangehörige, die die deutsche Sprache ausreichend beherrschen. Wer zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt wurde oder gegen wen ein Ermittlungsverfahren wegen einer schweren Straftat schwebt, die zum Verlust der Übernahme von öffentlichen Ämtern führen kann, ist von der Wahl ausgeschlossen. Auch hauptamtlich in oder für die Justiz Tätige (Richter, Rechtsanwälte, Polizeivollzugsbeamte, Bewährungshelfer, Strafvollzugsbedienstete usw.) und Religionsdiener sollen nicht zu Schöffen gewählt werden. Schöffen sollten über soziale Kompetenz verfügen, d. h. das Handeln eines Menschen in seinem sozialen Umfeld beurteilen können. Von ihnen werden Lebenserfahrung und Menschenkenntnis erwartet. Die ehrenamtlichen Richter müssen Beweise würdigen, d. h. die Wahrscheinlichkeit, dass sich ein bestimmtes Geschehen wie in der Anklage behauptet ereignet hat oder nicht, aus den vorgelegten Zeugenaussagen, Gutachten oder Urkunden ableiten können. Die Lebenserfahrung, die ein Schöffe mitbringen muss, kann sich aus beruflicher Erfahrung und/oder gesellschaftlichem Engagement rekrutieren. Dabei steht nicht der berufliche Erfolg im Mittelpunkt, sondern die Erfahrung, die im Umgang mit Menschen erworben wurde. Schöffen in Jugendstrafsachen sollen über besondere Erfahrung in der Jugendernährung verfügen.

Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch geistige Beweglichkeit und - wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes - gesundheitliche Eignung. Juristische Kenntnisse irgendwelcher Art sind für das Amt nicht erforderlich. Schöffen müssen ihre Rolle im Strafverfahren kennen, über Rechte und Pflichten informiert sein und sich über die Ursachen von Kriminalität und den

Sinn und Zweck von Strafe Gedanken gemacht haben. Sie müssen bereit sein, Zeit zu investieren, um sich über ihre Mitwirkungs- und Gestaltungsmöglichkeiten weiterzubilden. Wer zum Richten über Menschen berufen ist, braucht Verantwortungsbewusstsein für den Eingriff durch das Urteil in das Leben anderer Menschen. Objektivität und Unvoreingenommenheit müssen auch in schwierigen Situationen gewahrt werden, etwa wenn der Angeklagte aufgrund seines Verhaltens oder wegen der vorgeworfenen Tat zutiefst unsympathisch ist oder die öffentliche Meinung bereits eine Vorverurteilung ausgesprochen hat. Schöffen sind mit den Berufsrichtern gleichberechtigt. Jedes Urteil - gleichgültig ob Verurteilung oder Freispruch - haben die Schöffen mit zu verantworten. Wer die persönliche Verantwortung für eine mehrjährige Freiheitsstrafe, für die Versagung von Bewährung oder für einen Freispruch wegen mangelnder Beweislage nicht übernehmen kann, sollte das Schöffenamt nicht anstreben. In der Beratung mit den Berufsrichtern müssen Schöffen ihren Urteilsvorschlag standhaft vertreten können, ohne besserwisserisch zu sein, und sich von besseren Argumenten überzeugen lassen, ohne opportunistisch zu sein. Ihnen steht in der Hauptverhandlung das Fragerecht zu. Sie müssen sich verständlich ausdrücken, auf den Angeklagten wie andere Prozessbeteiligte eingehen können und an der Beratung argumentativ teilnehmen. Ihnen wird daher Kommunikations- und Dialogfähigkeit abverlangt.

Interessenten bewerben sich für das Schöffenamt in allgemeinen Strafsachen (gegen Erwachsene) bis zum 19. Januar 2023 beim Amt Tessin, Alter Markt 1, 18195 Tessin.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Kasten Tel.: 038205 78138, E-Mail: Heidrun.Kasten@tessin.de zur Verfügung. Ein Bewerbungsformular kann von der Internetseite [www. Stadt-Tessin.de](http://www.Stadt-Tessin.de) oder www.schoeffenwahl.de heruntergeladen werden.

Interessenten für das Amt eines Jugendschöffen richten ihre Bewerbung

bis zum 31. Januar 2023 an den Landkreis Rostock, Amt für Jugend und Familie, Am Wall 3-5, 18273 Güstrow.

Ein Bewerbungsformular sowie weitere Informationen finden Bewerber*innen auf der Internetseite des Landkreises Rostock.

Bauamt - städtische Baumaßnahmen

Stadt Tessin

Erschließung B-Plan Nr. 16 der Stadt Tessin Wohngebiet „Am Recknitzpark 2“

Die Arbeiten zur Erschließung des neuen Wohngebietes „Am Recknitzpark 2“ konnten planmäßig fortgesetzt werden. Die zur aktuellen Jahreszeit eher warmen Temperaturen mit geringen Niederschlägen spielen dabei eine wichtige Rolle. In den vergangenen Wochen wurde der Rohrleitungsbau abgeschlossen und alle Hausanschlüsse wurden hergestellt. Weiterhin hat die bauausführende Firma mit dem Setzen der Straßenborde begonnen. So ist bereits jetzt der Verlauf der östlich im Plangebiet gelegenen „Planstraße A“ samt Gehweg in der Örtlichkeit ersichtlich. Aktuell ist die bauausführende Firma weiterhin mit der Verlegung der Trinkwasserleitungen beschäftigt. Die Hochbaureife der Grundstücke wird bis zum 31.10.2023 angestrebt.



Aktuelle Luftaufnahme

Gemeinde Thelkow

Ausbau Zuwegung zu den Eigenheimen in Kowalz

Innerhalb des Flurneureordnungsverfahrens Kowalz wurde beschlossen, die Zuwegung zu den Eigenheimen der Hauptstraße 18a - 18c in der Ortslage Kowalz auszubauen. Das Projekt wird kofinanziert aus Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe des Bundes und der Länder „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“. Die Gemeinde Thelkow erhielt hierzu einen entsprechenden Zuwendungsbescheid durch das Staatliche Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mittleres Mecklenburg.

Mit den Bauarbeiten wurde am 08.11.2022 begonnen. Anlass für die grundhafte Erneuerung gab neben dem schlechten Zustand der Fahrbahn auch die mangelhafte Straßenentwässerung. Es ist beabsichtigt, die vorhandene Betonfahrbahn aufzunehmen und durch eine Pflasterfahrbahn zu ersetzen. Zusätzlich wird seitlich der Fahrbahn eine neue Entwässerungsrinne installiert, die an die vorhandene Entwässerung angeschlossen wird. Die bisherige Bestandszufahrt bleibt erhalten und am Ende der Fahrbahn wird eine weitere Anbindung an die Kreisstraße DBR 24 hergestellt. Die Maßnahme soll noch in diesem Jahr abgeschlossen werden.

Martin Krönke

Stellv. Amtsleiter Bauverwaltung & Gebäudemanagement



Ausgangssituation vor Baubeginn



Abbrucharbeiten der alten Betonfahrbahn

Ordnungsamt, Meldeamt, Standesamt

Tannenbaumentsorgung in der Stadt Tessin

Aus gegebenem Anlass möchten wir darauf aufmerksam machen, dass die Stadt Tessin und die Gemeinden des Amtes Tessin grundsätzlich keine Weihnachtsbäume einsammeln bzw. entsorgen. Bitte entsorgen Sie keine Weihnachtsbäume am Straßenrand, an Glascontainer oder an sonstigen Sammelpunkten. Die Abholung der abgeschmückten Weihnachtsbäume erfolgt nur im Monat Januar durch den Eigenbetrieb Abfallwirtschaft des Landkreises Rostock.

Die Abholtermine entnehmen Sie bitte dem Entsorgungskalender des Landkreises Rostock.

Wir wünschen Ihnen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest.

Löschke

Amtsleiterin für Ordnung Soziales

Wir gratulieren

Gemeinde Cammin

Altersjubilare

am 21.12.2022	Frau Anna Neumann	zum 89. Geburtstag
am 28.12.2022	Frau Jutta Krügel	zum 82. Geburtstag
am 23.01.2023	Frau Inge Dickow	zum 89. Geburtstag

Gemeinde Cammin OT Prangendorf

Altersjubilare

am 13.01.2023	Frau Gisela Kophamel	zum 88. Geburtstag
am 31.01.2023	Frau Annelies Szczepanski	zum 83. Geburtstag

Ihr Bürgermeister
Wilhelm Stahlhut

Gemeinde Gnewitz

Altersjubilare

am 05.12.2022	Herrn Ernst Plümecke	zum 84. Geburtstag
---------------	----------------------	--------------------

Gemeinde Stubbendorf

Altersjubilare

am 18.12.2022	Herrn Heinrich Leide	zum 83. Geburtstag
---------------	----------------------	--------------------

Ihr Bürgermeister
Peter Albrecht

Gemeinde Thelkow

Altersjubilare

am 05.12.2022	Herrn Manfred Harder	zum 81. Geburtstag
am 10.12.2022	Frau Gerda Züge	zum 90. Geburtstag
am 02.01.2023	Herrn Günter Lindemann	zum 91. Geburtstag
am 10.01.2023	Frau Irma Kunze	zum 84. Geburtstag
am 27.01.2023	Herrn Kurt Bayer	zum 83. Geburtstag
am 28.01.2023	Herrn Günther Nerger	zum 85. Geburtstag

Ihr Bürgermeister
Erhard Skottki

Gemeinde Zarnewan

Altersjubilare

am 22.12.2022	Frau Emmi Bühler	zum 86. Geburtstag
am 14.01.2023	Frau Irmgard-Christel Bühler	zum 86. Geburtstag

Ihr Bürgermeister
Holger Bloch

Gemeinde Nustrow

Altersjubilare

am 19.12.2022

Frau Gerda Simon zum 80. Geburtstag

Ihr Bürgermeister

Dirk Lembke

Stadt Tessin

Altersjubilare

am 03.12.2022

Frau Christel Köster zum 84. Geburtstag

am 08.12.2022

Frau Christel Wieg zum 91. Geburtstag

am 09.12.2022

Frau Hannelore Goelike zum 81. Geburtstag

am 10.12.2022

Frau Ingrid Müller zum 84. Geburtstag

am 13.12.2022

Herrn Hans-Joachim Wronski zum 83. Geburtstag

am 15.12.2022

Herrn Walter Buettner zum 81. Geburtstag

Herrn Hilmar Jodszuweit zum 81. Geburtstag

Herrn Wolfgang Hildebrand zum 80. Geburtstag

am 16.12.2022

Herrn Lothar Beckert zum 86. Geburtstag

am 17.12.2022

Herrn Klaus Giese zum 88. Geburtstag

am 19.12.2022

Frau Ingetraut Howahl zum 84. Geburtstag

am 21.12.2022

Frau Christa Eickfeldt zum 84. Geburtstag

Frau Gisela Schwolow zum 82. Geburtstag

Frau Ulla Jamm zum 81. Geburtstag

am 23.12.2022

Frau Marta Hillen zum 86. Geburtstag

am 24.12.2022

Frau Christel Köster zum 87. Geburtstag

am 27.12.2022

Frau Renate Seidel zum 84. Geburtstag

am 30.12.2022

Frau Ingrid Kornack zum 86. Geburtstag

am 31.12.2022

Frau Grete Höppner zum 94. Geburtstag

Frau Edeltraud Boersch zum 83. Geburtstag

am 02.01.2023

Frau Edith Schwarz zum 89. Geburtstag

Frau Christa Jochen zum 83. Geburtstag

am 10.01.2023

Herrn Klaus Kuhnke zum 82. Geburtstag

am 12.01.2023

Frau Renate Hagen zum 85. Geburtstag

am 13.01.2023

Herrn Hans Weidhaas zum 81. Geburtstag

am 15.01.2023

Frau Erika Schweda zum 82. Geburtstag

am 16.01.2023

Frau Brigitte Müller zum 80. Geburtstag

am 17.01.2023

Frau Elsa Rath zum 91. Geburtstag

am 18.01.2023

Herrn Edward Höfs zum 90. Geburtstag

am 24.01.2023

Herrn Willi Paepcke zum 93. Geburtstag

am 28.01.2023

Frau Helli Salow zum 91. Geburtstag

Frau Erika Gertenbach-Zielenbach zum 89. Geburtstag

am 29.01.2023

Herrn Georg Hachmeister zum 83. Geburtstag

Herrn Herbert Böhnke zum 81. Geburtstag

am 30.01.2023

Herrn Helmut Baurichter zum 84. Geburtstag

Herrn Volkmar Schütz zum 83. Geburtstag

am 31.01.2023

Frau Erika Ruhm zum 83. Geburtstag

Frau Hannelore Barkow zum 80. Geburtstag

Ihre Bürgermeisterin

Susanne Dräger

Schul- und Kindergartennachrichten

Berufsrallye 7A/7B

Am Donnerstag, dem 6.10.22 führten die 7. Klassen der „Anne-Frank-Schule“ einer langjährigen Tradition folgend die Berufsrallye durch.

Mit dem Fahrrad und zu Fuß wurden in Tessin 4 Betriebe aufgesucht, um verschiedene Berufsbilder und Ausbildungsmöglichkeiten kennenzulernen.

Bei der S+T Fassaden GmbH wurden die Schüler im Hauptgebäude mit einem bunten Buffet begrüßt. Anschließend konnten sie Mitarbeiter befragen, die Firma und die sich bietenden Möglichkeiten erkunden. Viele erkannten einen attraktiven Ausbildungsbetrieb und berufliche Chancen für die eigene Zukunft.

Im Edeka wurden neben dem Einkaufsbereich auch das Lager, die Warenannahme, die Müllpresse und Kühlräume besichtigt. Zum Schluss durften die Schüler sogar selbst einkaufen und kassieren.

Auch der Besuch der Ostseesparkasse erwies sich als informativ und interessant. Hier wurden ebenfalls über Arten und Möglichkeiten der Berufsausbildung sowie über die Aufgaben der Sparkassen berichtet und der Schließfachtresor besichtigt. Den Abschluss bildete ein Besuch im Rathaus. Hier ging es um Aufgaben der Stadtverwaltung und um eine mögliche Beamtenlaufbahn. Gestaut haben die Schüler auch über Informationen zur Finanzierung von Maßnahmen der Stadt Tessin, z. B. dem Schulneubau und der Anlage und Pflege der vielen Blumenbeete.

Wir danken herzlich allen Betrieben und Einrichtungen sowie unseren Lehrerinnen Frau Jantzen und Frau Heilemann, die uns diesen informativen und kurzweiligen Berufsorientierungstag ermöglicht haben. eilemann

Die Schüler der Klassen 7A und 7B



Bio-Brotbox für Klasse 1

Jeden Tag gesund frühstücken

Am 21. September konnten sich unsere Erstklässler über ein ausgiebiges gemeinsames Frühstück mit ihren Klassenlehrern freuen. Im Rahmen der Bio-Brotbox Aktion MV gab es für die Kinder frische Brötchen, Milch, Butter und Aufstrich sowie Äpfel und Möhren. In der ausgehändigten Brotdose gab es u.a. noch einen Teebeutel, Porridge und ein Sesam Cracker zum Probieren mit nach Hause.



Die Initiatoren der Bio-Brotbox Aktion haben sich zum Ziel gesetzt, dass jedes Kind täglich ein gesundes Frühstück bekommt, welches nachhaltig und ausgewogen sein sollte. Das Frühstück als wichtigste Mahlzeit des Tages liefert dem Körper schließlich Kraft und Energie für den (Schul-)Tag.

Im Zuge der Aktion lernen die Kinder und ihre Eltern auch verschiedene regionale Anbieter von Bio-Produkten kennen. Zu Hause kann die wieder verwertbare Brotbox nun täglich mit solchen Produkten oder anderen gesunden Lebensmitteln gefüllt und in der Schule verzehrt werden.



Sportlich in die Ferien

Herbststaffeln für Klasse 1 und 2

Vor den Herbstferien gab es für unsere jüngsten Schüler besondere Staffelläufe, denn auch im Sportunterricht wurde der Herbst willkommen geheißen. Wie das aussah, können Sie auf den folgenden Bildern sehen (Aufnahmen von Klasse 2). Es war ein herrlicher Spaß.



„Gemeinsam - Wir für uns“

Erfolgreicher Spendenlauf am Weltkindertag

Um den diesjährigen Weltkindertag zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen, hat sich die Regionale Schule mit Grundschule „Anne Frank“ etwas ganz besonderes überlegt: Ein „Wir für uns“ - Spendenlauf. Am 20. September wird alljährlich an die Kinderrechte erinnert. Das Recht auf Bildung hat dabei hohe Priorität. Außerschulische Aktivitäten, Materialanschaffungen oder auch Teilnahme an Projekten und Wettkämpfen fördern dieses Recht, bedürfen jedoch finanzielle Unterstützung. Motiviert und mit viel Freude gingen die Schülerinnen und Schüler daher mit ihren Sponsorenverträgen an den Start, um Geld für die Schulvereine zu erlaufen. Pro gelaufener Runde wurden die Kinder mit den vorher ausgehandelten Beträgen honoriert. Ein herzliches Dankeschön an alle Sponsoren - Eltern, Großeltern, Freunde, Verwandte, Bekannte und andere Unterstützer.

Das Miteinander stand an diesem Tag im Vordergrund. Die Regionalschüler liefen zusammen mit den Grundschulern. Um dies symbolisch zu präsentieren, liefen Justin - der größte Schüler aus Klasse 10 - und Lenny - der kleinste Schüler aus Klasse 1 - Hand in Hand vorweg und gaben somit den Startschuss für den Spendenlauf. Aber nicht nur die „großen Kinder“ mussten die „Kleinen“ während der 30 minütigen Laufzeit motivieren und animieren, auch andersherum war dies notwendig. Die Grundschüler waren schließlich voller Ansporn und Ehrgeiz, denn sie wollten den Großen beweisen, dass sie genauso gut mithalten konnten. Das haben sie eindrucksvoll bewiesen und sportliche Topleistung abgerufen. Bis zu 13 Runden sind sie gelaufen. Alle Kinder der Grundschule zusammen haben eine Rundenanzahl von 1555 geschafft, das entspricht 623 km. Die „Großen“ haben insgesamt 1799 Runden bewältigt, also 719 km. Ein toller Erfolg! Erfreulich war auch, dass gar einige Lehrer mitgelaufen sind. Anschließend war ein wenig Entspannung angesagt, denn nun wurde sich in Projekten ausgetauscht und kennengelernt. Die Schülerinnen und Schüler der Regionalen Schule haben sich zusammen mit ihren Lehrern Ideen und Gedanken gemacht, um den Grundschulern abwechslungsreiche Angebote zu bieten. Torwandschießen, Experimente, Kinderschminken, Kartenspiele, Tanzen, Schnitzeljagd, kreatives Gestalten, Becherpong, Französisch Schnupperkurs oder Feuerwehr-Training standen auf dem Plan. Für eine süße Stärkung zwischendurch sorgte der Kuchenbasar, den die Zehntklässler anboten.

Es war ein rundum gelungener Tag, an dem die gesamte Schülerschaft untereinander in Austausch kam und noch enger zusammenwachsen konnte. Weitere gemeinsame Aktionen sind in Planung.

Allen Schülerinnen und Schülern gilt ein besonderes Dankeschön und ein großes Lob, denn nur durch ihre Ausdauer und sportliche Leistung, haben sie zu dem Erfolg dieser Veranstaltung beigetragen.





„Abend der offenen Schultür“ am Gymnasium Sanitz

Sie interessieren sich für unser Bildungsangebot, haben schon von unserer Schule gehört und wollen gern erfahren, was sich Neues bei uns tut? - Das freut uns sehr.

Unter dem Motto „Hereinspaziert und Augen auf! - Das sind wir!“ öffnen wir für alle Interessierten am **17.01.2023** von **16:00 bis 18:30 Uhr** unsere Türen im Groß Lüsewitzer Weg 4 und möchten sowohl jüngere als auch ältere Besucherinnen und Besucher ganz herzlich willkommen heißen.

Wie sehen Gebäude und Fachräume von innen aus? Welches Miteinander wird gepflegt? Welche modernen Lehr- und Lernmittel stehen zur Verfügung? Wie funktioniert die Ganztagschule? An welchen Projekten wird gearbeitet? - Auf diese und weitere Fragen möchten wir an diesem Tag gern Antwort geben.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Das Schulteam des Gymnasiums Sanitz



Foto: A. Meißler

Storchenschule Cammin

Medienprojekt an der Ev. Schule Walkendorf

Was darf ich im Chat verbreiten? Welche Rechte muss ich beachten? Welche Spiele sind für meine Altersklasse zugelassen und warum? Was verbirgt sich hinter den Werbe-Kampagnen der Spiele-Hersteller oder bevor man ein YouTube-Video anschauen darf? Solche und ähnliche Fragen beschäftigen uns in unserem Projekt zur Medienbildung. Da unsere Kinder immer früher und versierter mit elektronischen Medien umgehen, aber teilweise gar nicht wissen, was für Gefahren

bei der Nutzung lauern, gibt es an unserer Schule jährlich ein Medienprojekt. Die Eltern haben auf der Elternversammlung schon erzählt, dass sie eine Zeit-, Zugangs- und / oder Inhaltsbegrenzung mithilfe von „Eltern-Apps“ schalten, um ihre Kinder vor dem „Zuviel“ zu schützen. Sie spielen auch gemeinsam mit ihnen, damit sie wissen, was ihre Sprösslinge daran so fasziniert und worin der Reiz liegt. Leider gelingt es nicht immer, den Kindern die Altersbegrenzung von online-Spielen begreiflich zu machen, da sie sich selbst eher als „Jugendliche“ sehen, die sich ausprobieren wollen. Und auf die Frage „Ist das Spiel für Kinder geeignet?“ antworten sie oft: „Nein, das ist brutal.“ - Aber sie meinen damit nicht sich selbst, sondern kleinere, jüngere Kinder... Auch die Gefahren von Chat-Foren, die eigentlich erst (und das aus gutem Grund) für ältere Kinder zugelassen sind, werden in unserem Medienprojekt näher beleuchtet. Die Kinder sind zum Glück schon gewarnt und lassen sich nicht auf „Chat-Bekannschaften“ ein, haben eigene und Erfahrungen im Freundeskreis, die sie aufmerksam lassen. Sie lernen, wie man sich schützt und welche Rechte, aber auch Pflichten, man bei der Nutzung sozialer Netzwerke beachten muss. Das Schülerfazit nach den 3 Wochen war: Wachsam bleiben und andere so behandeln wie man selbst behandelt werden möchte im Netz. In diesem Sinne wünschen wir allen eine verantwortungsvolle Zeit im Netz.

Ihr Schulteam

An unserer Schule gibt es noch freie Plätze in allen Klassenstufen. Sprechen Sie uns gerne an.

Ev. Schule Walkendorf, Dorfstr. 37, 17179 Walkendorf, 03997250310 oder sekretariat@wlkesdn.de

Freie Plätze an der Storchenschule Cammin

Du bist Schülerin oder Schüler und möchtest den Unterricht an einer freien Schule kennenlernen? Dann bist du in der Storchenschule Cammin an der richtigen Adresse: In kleinen Klassen mit maximal 16 Kindern wird eigenständig und individuell gelernt und Wissen vertieft. Ein großzügiges, parkähnliches Gelände und liebevoll gestaltete Klassenräume unterstützen eine entspannte Lernatmosphäre. In den Klassen 3 bis 6 haben wir noch einige freie Plätze - vielleicht auch einen für dich?

Warum macht es Sinn, zu uns in die Orientierungsstufe zu wechseln?

Wir bereiten zielgerichtet auf die weiterführenden Schulen vor - egal ob Regionalschule oder Gymnasium. Statt nach der vierten Klasse gleich an die großen Schulen wechseln zu müssen, haben die Kinder zwei zusätzliche Jahre, um zu wachsen und sich in unserem „Nest, das beflügelt“ zu entfalten - auch Schülerinnen und Schüler, die erst später zu uns stoßen.

An den weiterführenden Schulen sind sie aus gutem Grund gern gesehen, weil sie selbstständiges Lernen gut beherrschen, durch vielfältige soziale Kompetenzen herausstechen und die notwendigen Fähigkeiten besitzen, um den Schulalltag zu meistern.

Tanja Frenzel für das Storchenschulteam



*Kultur, Freizeit und Sport***Stadtrundgang
Zeitreise durch Tessin**

Jeden Montag

und Mittwoch

17.00 Uhr oder nach Vereinbarung

☀ Anmeldung: mindestens 2 Tage vorher ☀ Rundgang: ca. 2 km

☀ Dauer: ca. 1.5 Stunden ☀ Kosten: 1,00 Euro pro Person

Mindestanzahl der Teilnehmer: 5 Personen Maximal: 15 Personen

Eine Reise durch 900 Jahre Stadtgesichte Tessin

Beginn der Tour alter Markt**Hier:****Anmeldung: Stadt/ Telefon: 038205 78123****Oder Mail: marlies-audersch@t-online.de**



www.tsv-einheit-tessin.de »

DANKE

**LIEBE SPORTFREUNDE, LIEBE SPIELLEUTE,
LIEBE VEREINSMITGLIEDER UND LIEBE ENGAGIERTE!**

Das Jahr neigt sich dem Ende zu. Für das Miteinander als EINHEIT und das Vertrauen möchten wir uns herzlich bei allen Mitgliedern, Sportlern, Trainern, unseren aktiv mitarbeitenden Eltern, unseren Freunden, Gönnern und Sponsoren bedanken. Möge das neue Jahr den aufmunternden Glanz von vielen heiteren Stunden für Euch bereithalten.

**... AUCH 2023 WÜNSCHEN WIR UNS DICH ALS AKTIVES MITGLIED ODER
ÜBUNGSLEITER / TRAINER – MACH KARRIERE BEI UNS!**

Grafik: www.deck7design - Ideen einfallen
Bildrecht © Champas Design - stock.adobe.com

Jungzüchterinnen räumen Preise ab!

Am letzten Oktoberwochenende fand unsere alljährliche Rassegeflügelausstellung in Tessin statt. Für unsere Mitglieder ist es immer eine Ehre, die Tiere nach langer Aufzucht und Pflege mit Stolz zur Schau zu stellen. Aber nicht nur die „alten“ Züchter präsentierten den Preisrichtern und Besuchern voller Stolz ihre Tiere, auch unserer Jungzüchterinnen und Jungzüchter waren mit Ehrgeiz dabei. Unser Verein hat derzeit 9 Jugendliche, die die Liebe zur Rassegeflügelzucht teilen. Auf unserer diesjährigen Ausstellung haben unsere jungen Züchterinnen und Züchter insgesamt 49 Tiere ausgestellt. Darunter waren Hühner, Enten und Tauben. Unsere Jugendlichen präsentierten ihre schönsten Tiere und bekamen dafür viel Anerkennung. So auch unsere Jungzüchterinnen Charly Lotta Brandt und Anni Marie Rackow, die zu den jüngsten Vereinsmitgliedern gehören. Sie nahmen voller Stolz ihre Preise entgegen. Aber auch unsere anderen Jungzüchterinnen und Jungzüchter, die ihre Tiere an diesem Wochenende den Preisrichtern präsentierten, gingen nicht leer aus und nahmen stolz ihre errungenen Preise mit nach Hause.



Der gesamte RGZ-Tessin „Am Prangenberg“ e. V. gratuliert zu den erfolgreichen Bewertungen und wünscht weiterhin viel Erfolg beim Züchten.

RGZ-Tessin „Am Prangenberg“ e. V.



Aus den Gemeinden

Erntedankfest Selpin



Am 24.09.2022 durften wir anlässlich unseres Erntedankfestes nebst Oldtimertreffen wieder viele alte aber auch viele neue Gesichter auf unserer Selpiner Festwiese begrüßen. Bei schönem Wetter und ausgelassener Stimmung, fand ein buntes Treiben auf der Festwiese statt. Gute Unterhaltung bei Kaffee und Kuchen, tolle Gespräche bei Bratwurst und Bier, Kinderlachen aus der Hüpfburg, Staunen über den einen oder anderen Oldtimer, Applaus beim „Containerziehen“ der kraftvollen Traktoren und Schlepper, schunkeln zu

den Klängen des Bläserchors, kurz Innehalten und Durchatmen bei der schönen Andacht von Pastorin Bernitt. Erstmals gab es eine liebevoll und detailgetreu hergerichtete „Selpiner Heimatstube“. Hier luden Doris und Gerlind zum Stöbern in der Selpiner Chronik, bestaunen alter Landtechnik und Fotos ein. Hier wurde sich dankbar Zeit zum Schwelgen in Erinnerungen genommen.

All das konnte man auf unserer Festwiese erleben!

An dieser Stelle möchten wir uns vom Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Selpin e. V. bei allen Oldtimerfreunden, welche teilweise eine lange Anreise in Kauf genommen haben, bedanken. Ein herzliches Dankeschön an die Kids und Erzieherinnen der Selpiner Kita, Danke an Pastorin Bernitt für diese schöne Andacht zu unserem Fest. Danke an Axel Peters mit seinem Kremser, an Erden und Kompost für das Sponsoring der etwas andere „Buddelkiste“ sowie ein großes Dankeschön an die Vereine RGZ Tessin „Am Prangenberg“ e. V., dem Spielmannszug Tessin sowie der Schützenzunft Tessin. Ein besonderer Dank gilt auch den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Selpin, der Gemeinde Selpin sowie allen Unterstützern, ohne welche dieser Tag nicht möglich gewesen wäre.

Den Tag haben wir im Selpiner Kornspeicher unter dem Motto „Tanz unter der Erntekrone“ bei guter Musik und Unterhaltung, ausklingen lassen.

Dank erfüllt über dieses tolle Fest freuen wir uns schon jetzt aufs nächste Jahr!

Anne



Wenn Selpin zum Gruseln einlädt ...

... dann folgen viele kleine und große Hexen, Geister, Monster und Gespenster unserer Einladung gerne!

Am 30.10.2022 wurde es schaurig bei uns in Selpin, denn der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Selpin e. V. lud zur Gruselnacht ein. In Begleitung der Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren Selpin und Dettmannsdorf, lehrten wir in unserem Gespensterpark, in welchem sich die ein oder andere schaurige Gestalt aufhielt, vielen der kleinen und auch großen Besuchern das Gruseln und Fürchten.

Nach dem Umzug kamen alle bei Hexenbowle, Stockbrot und Glühwein zum gemütlichen Beisammensein am Lagerfeuer zusammen. Die kleinen Hexen und Gespenster schwangen das Tanzbein auf unserem Hexentanzplatz. Rundum ein perfekter Abend, mit vielen Überraschungen! Immer noch überwältigt davon, dass so viele kleine und gro-

ße Hexen, Geister, Monster und Gespenster unserer Einladung gefolgt sind, freuen wir uns bereits jetzt auf die Gruselnacht im nächsten Jahr!

Anne



Jagdgenossenschaft Selpin

Einladung zur ordentlichen Vollversammlung

Sehr geehrte Jagdgenossen,

hiermit laden wir zur ordentlichen Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Selpin ein.

Termin: 17.02.2023
Tagungsort: Gemeinderaum Selpin
Beginn: 19:00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Jagdvorsteher
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Anträge auf Änderung der Tagesordnung
4. Bericht des Jagdvorstehers
5. Bericht des Kassenwarts
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Beratung über eine Aufwandsentschädigung
9. Wahl eines Wahlleiters
10. Wahl eines Vorstandes
11. Wahl von zwei Kassenprüfern
12. Diskussion zur Verwendung der Jagdpacht
13. Verschiedenes
14. Schlusswort
15. Gemeinsamer Imbiss mit Austausch

Wir möchten darauf hinweisen, dass Mitglieder der Jagdgenossenschaft Selpin Eigentümer von bejagdbaren Grundstücken im Bereich der Gemeinde Selpin sind, sofern ihre Grundstücke nicht wegen der Grundstücksgröße von mehr als 75 ha einen Eigenjagdbezirk bilden.

In der Versammlung der Jagdgenossen kann sich eine natürliche Person, die Jagdgenosse ist, durch eine andere natürliche Person, die ebenfalls Jagdgenosse ist oder durch seinen Ehegatten oder einen Verwandten 1. Grades vertreten lassen.

Die Vertretungsvollmacht ist zur Versammlung schriftlich zu erteilen.

Im Auftrag des Vorstandes der Jagdgenossenschaft Selpin

Mario Ruhm
Jagdvorsteher

Liebe Einwohner der Gemeinde Nustrow,

das Jahr neigt sich dem Ende.

Wie auch im letzten Jahr, hält die Corona-Pandemie die Welt weiterhin in Atem.

Jeder von uns war voller Hoffnung, dass es doch bald mal besser werden muss.

Doch mussten wir erfahren, dass es noch schlimmer kommen kann, der Krieg in der Ukraine.

Wirtschaftlich durchleben die Menschen eine Zeit größter Unsicherheit und Frustration.

Mir ist es wichtig, dass wir trotz Schwermut nicht verzagen und weiterhin Dinge anpacken und wieder angepackt haben.

Wir konnten in diesem Jahr 3 Projekte verwirklichen und haben insgesamt 220.000 € in unsere Gemeinde investiert, wovon 160.000 € Fördergelder waren.

Im Zuge der Spielplatzenerweiterung ist es uns gelungen, eine Grillkota und einen Spaceball (Kletterball) zu bauen.

Die Freiwilligen Feuerwehren sind die ältesten Bürgerinitiativen in unserer Gesellschaft.

Wir können froh sein, dass es auch bei uns viele Ehrenamtliche Kameraden gibt, die diese wichtige Aufgabe übernehmen.

Deshalb war der 01.10.2022 ein ganz besonderer Tag.

An diesem Tag konnte unsere Gemeinde zum ersten mal in der Geschichte von Nustrow (600 Jahre) ein nagelneues Feuerwehrauto, in Malchow, in Empfang nehmen.

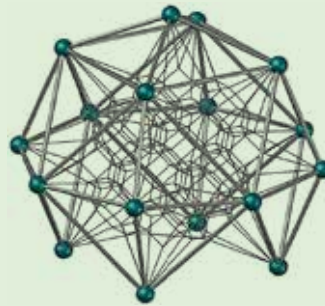
Das Feuerwehrauto wurde vom Land mit 70% gefördert.

Die Ankunft mit dem neuen Feuerwehrauto in Nustrow, hat die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr überwältigt.

Dank der tatkräftigen Unterstützung durch die Einwohner, wurde der Empfang in der Gemeinde zu einem unvergesslichen Augenblick.

Besonders erfreulich ist auch das Interesse an unserer kleinen Gemeinde. So konnten wir junge, neue Einwohner bei uns begrüßen und willkommen heißen. Sie haben sich den Traum vom eigenen Häuschen erfüllt.

Die Einwohnerzahl der Gemeinde Nustrow, ist dank der neu errichteten Häuser, auf 175 Bürger gewachsen.



Zu guter Letzt gilt mein Dank, allen Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Nustrow, für das Vertrauen, dass gute Miteinander und den Zusammenhalt.

Einen besonderen Dank gilt Herrn Gerhard Steffan, der für Ordnung und Sauberkeit in unserer Gemeinde sorgt.

Mit ein paar Bildern möchte

ich das Jahr 2022 Revue passieren lassen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche Vorweihnachtszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein friedliches und gesundes neues Jahr 2023.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister
Dirk Lembke



Sonstige Informationen

Fahren nach Wunsch - mit rubi im Landkreis Rostock

Bereits seit dem 03. Mai 2021 ist der neue Rufbus von der rebus Regionalbus Rostock GmbH im Süden des Landkreises unterwegs. Er verbindet auf Bestellung immer montags bis freitags in der Zeit von 08:00 bis 17:00 Uhr alle Haltestellen im Amt Mecklenburgische Schweiz, der Stadt Teterow (Rufbusregion1) sowie der Ämter Gnoien und Tessin (Rufbusregion 2). Einen festen Fahrplan dafür gibt es nicht. Jeder Fahrgast kann den Bus zur gewünschten Abfahrtszeit an seine Starthaltestelle bestellen. Die Zielhaltestelle kann innerhalb der beiden Rufbusregionen frei gewählt werden. Eine Bestellung von rubi ist nur möglich, wenn es 60 Minuten vor und nach der gewünschten Abfahrtszeit keine Linienbusverbindung gibt.

Eine Fahrt mit rubi kostet, abhängig von der jeweiligen Strecke, genauso viel wie in den regulären Linienbussen. Für die Nutzung von rubi ist lediglich ein Komfortzuschlag von jeweils 1,- EUR pro Person zusätzlich zum übrigen Fahrpreis zu zahlen. Für Inhaber*innen eines Schwerbehindertenausweises mit gültiger Wertmarke und Kinder unter 6 Jahren wird kein Komfortzuschlag erhoben.

Eine Buchung kann über das Servicetelefon 03843/ 69400 oder über die rubi-App vorgenommen werden. Die Anmeldung muss bis zum Vortag 16:00 Uhr erfolgen.

Kirchliche Nachrichten

Ev.-luth. Kirchengemeinde Cammin-Petschow

Termine im Dezember & Januar

So., 18.12., 4. Advent

10:00 Uhr Krippenspiel, Cammin,
anschl. Lebendiger Advent Pfarrhof Cammin

Sa., 24.12., Heiligabend

15:00 Uhr Petschow, Gottesdienst
17:00 Uhr Cammin, Gottesdienst

Sa., 31.12.

16:00 Uhr Petschow, Gottesdienst
18:00 Uhr Cammin, Gottesdienst

So., 15.01.

10:00 Uhr Cammin, Gottesdienst,
Verabschiedung alter KGR, Einführung neuer KGR

So., 22.01.

10:00 Uhr Petschow, Gottesdienst

Ev.-luth. Kirchengemeinde Tessin

Termine im Dezember & Januar

So., 04.12., 2. Advent

10:15 Uhr Gottesdienst Kirche Tessin

So., 11.12., 3. Advent

17:00 Uhr Adventssingen auf dem Marktplatz

Mi., 14.12.

15:30 - 17:30 Adventsnachmittag Gemeindehaus Tessin
Uhr

Do., 15.12.

19:30 Uhr Adventsliederabend mit dem Frauenkreis und der Gitarrengruppe im Gemeindehaus Tessin (offen für alle Menschen)

Sa., 17.12.

09:30 - 11:30 Adventsbasteln für Kinder
Uhr im Gemeindehaus Vilz

So., 18.12., 4. Advent

10:15 Uhr Gottesdienst Kirche Tessin

Sa., 24.12., Heiligabend

14:00 Uhr Weihnachtsgottesdienst Kirche Thelkow
mit Krippenspiel

15:30 Uhr Weihnachtsgottesdienst Kirche Vilz

17:00 Uhr Weihnachtsgottesdienst Kirche Tessin

So., 25. 12., 1. Weihnachtstag

18:30 Uhr Weihnachtskonzert zum Zuhören und Mitsingen, Kirche Vilz

Mo., 26.12., 2. Weihnachtstag

10:15 Uhr Weihnachtsgottesdienst Gemeindehaus Tessin

So., 01.01.2023, Neujahr

10:15 Uhr Gottesdienst Gemeindehaus Tessin

So., 08.01.2023

10:15 Uhr Gottesdienst Gemeindehaus Tessin

So., 15.01.2023

10:15 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung des alten Kirchengemeinderats und Einführung des neuen, Kirche Tessin

So., 22.01.2023

10:15 Uhr Gottesdienst Gemeindehaus Tessin

So., 29.01.2023

10:15 Uhr Gottesdienst Gemeindehaus Tessin

Schlafplätze gesucht!

Für das große Taizé-Jugendtreffen in Rostock über den Jahreswechsel (28.12. - 01.01.) werden in Tessin Gastgeber gesucht. Die Jugendlichen sind zwischen 18 und 35 Jahren alt und bringen Schlafsack und Isomatte mit. Weitere Informationen gibt es im Büro in der Kirchengemeinde.

Ev.-luth. Trinitatis-Kirchengemeinde Basse

Termine im Dezember 2022 & Januar 2023

Samstag, 03.12.

09:00 Uhr Basse, Arbeitseinsatz
09:30 Uhr Walkendorf, Kinderkirche

Zweiter Advent, 04.12.

14:00 Uhr Kirche Walkendorf, Gottesdienst
Adventsmarkt am und im Pfarrhaus Walkendorf

Mittwoch, 07.12.

14:00 Uhr Walkendorf, Gemeindenachmittag
17:00 Uhr Basse, Konfirmanden Klasse 7+8 (Krippenspielprobe)

Samstag, 10.12.

15:00 Uhr Behren-Lübchin, Adventskonzert mit der Bläserkapelle Schwetzin

Dritter Advent, 11.12.

10:00 Uhr Basse, Gottesdienst

Mittwoch, 14.12.

14:00 Uhr Basse, Gemeindenachmittag
17:00 Uhr Basse, Krippenspielprobe

Vierter Advent, 18.12.

10:00 Uhr Walkendorf, Gottesdienst

Mittwoch, 21.12.

17:00 Uhr Basse, Krippenspielprobe

Heiligabend, 24.12.

14:30 Uhr Walkendorf, Christvesper
16:30 Uhr Behren-Lübchin, Christvesper
18:00 Uhr Basse, Christvesper

Zweiter Weihnachtstag, 26.12.

10:00 Uhr Behren-Lübchin, Weihnachtsgottesdienst

Silvester, 31.12.

17:00 Uhr Basse, Gottesdienst

Sonntag, 08.01.2023

14:00 Uhr Walkendorf, Abschied von Weihnachten
Gottesdienst mit Einführung des neuen
Kirchengemeinderates

Mittwoch, 11.01.

14:00 Uhr Basse, Gemeindenachmittag
17:00 Uhr Basse, Konfirmandengruppe

Sonntag, 14.01.

10:00 Uhr Behren-Lübchin, Gottesdienst

Mittwoch, 18.01.

14:00 Uhr Walkendorf, Gemeindenachmittag

Samstag, 21.01.

10:00 Uhr Gnoien, Konfirmandentag Klasse 7
10:00 Uhr Boddin, Konfirmandentag Klasse 8

Sonntag, 22.01.

10:00 Uhr Basse, Gottesdienst

Sonntag, 29.01.

10:00 Uhr Walkendorf, Gottesdienst

Sonntag, 05.02.

10:00 Uhr Behren-Lübchin, Gottesdienst

Pastorin Anja Kiesow

Basse 5, 17179 Walkendorf

Tel: 039972 51253

basse@elkm.de, www.kirche-mv.de/basse

Kath. Gemeinde St. Bernhard Tessin

Termine im Dezember

04.12.2022, Zweiter Adventssonntag

09:00 Uhr Wortgottesfeier in Tessin

07.12.2022, Mittwoch der 2. Adventswoche

07:00 Uhr Roratesmesse in Tessin, anschl. Frühstück

11.12.2022, Dritter Adventssonntag

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Tessin,
anschl. Frührschoppen

14.12.2022, Mittwoch der 3. Adventswoche

07:00 Uhr Roratesmesse in Tessin, anschl. Frühstück

18.12.2022, Vierter Adventssonntag

09:00 Uhr Wortgottesfeier in Tessin

21.12.2022, Mittwoch der 4. Adventswoche

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Tessin

24.12.2022, Heiligabend

18:00 Uhr Eucharistiefeier in Tessin

25.12.2022, Hochfest der Geburt des Herrn

10:30 Uhr Eucharistiefeier Petschow

26.12.2022, Zweiter Weihnachtstag

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Tessin

28.12.2022, Unschuldige Kinder

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Tessin

31.12.2022, Silvester

17:00 Uhr Eucharistiefeier in Tessin

In der Marienkapelle in Petschow sind die Werktagsgottesdienste jeden Freitag um 17:00 Uhr.

Kurzfristige Änderungen sind nicht ausgeschlossen. Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen im Wochenblick.

IMPRESSUM: *Tessiner Land*

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen des Amtes Tessin

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**

Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Amtsvorsteher
Mitteilungsblatt Tessiner Land, Alter Markt 1, 19195 Tessin

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke
unter Anschrift des Verlages.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 3.753 Exemplare

Erscheinung: 2-monatlich – in den Monaten Februar, April, Juni, August, Oktober
und Dezember und wird an alle erreichbaren Haushalte verteilt.

Bezug: Die Zeitung kann einzeln bzw. im Abonnement in der Verwaltung des
Amtes Tessin, Alter Markt 1, 18195 Tessin, gegen Erstattung der Portokosten
über die Amtsverwaltung bezogen werden.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder,
der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und
Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere
zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer
Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel-
exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf
Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene
HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Da-
bei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher
Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe
keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten
uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der
hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen
beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

